

Aus erster Hand

BERUFS- INFORMATIONEN- TAGE

für Schüler*innen der Klassen 10 und der Oberstufen

**22.02. bis
04.03.21**

alle Veranstaltungen
finden online statt

www.bit-warendorf.de



BIT
2021

Veranstalter



Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit Ahlen-Münster

Medienpartner

PILOTFISCH
WERBEAGENTUR



BIT 2021

alle Veranstaltungen
finden online statt

Anmeldung zu einer BIT-Veranstaltung

Die Anmeldung zu einer Veranstaltung erfolgt entweder über den QR-Code mit der direkten Weiterleitung zur jeweiligen Veranstaltung, bei der man sich dann mit seiner Mail-Adresse anmeldet oder über www.bit-warendorf.de und einem entsprechenden Anklicken der Veranstaltung und Hinterlegen der Mail-Adresse.

Der Link zur Veranstaltung wird den Teilnehmenden im Vorfeld zugesandt.

Während der Online-Veranstaltung ist die Kommunikation nur über die Chat-Funktion möglich. Nur bei sehr kleiner Teilnehmerzahl kann auch eine Diskussion nach dem Vortrag live erfolgen. Die Entscheidung fällt das Referententeam.

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird bei Personenbezeichnungen und personenbezogenen Hauptwörtern auf dieser Website die männliche Form verwendet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform hat nur redaktionelle Gründe und beinhaltet keine Wertung.

Liebe Schüler*innen,

viele von Ihnen machen in diesem Jahr oder in den nächsten Jahren Ihr Abitur und stehen vor der Berufswahl und der Frage: Soll ich ein Studium aufnehmen und wenn ja, welches, oder soll ich zunächst eine Ausbildung machen?

Es ist klar, dass die Antwort auf diese Frage für jeden von grundlegender Bedeutung für den weiteren Lebensweg ist. Das Thema bedarf somit sorgfältiger Prüfungen, die sich sowohl auf die kritische Hinterfragung eigener Fähigkeiten und Neigungen, aber auch auf die Perspektiven, Chancen und Risiken der Berufswelten und Ausbildungsangebote beziehen.

Der Lions Club und der Rotary Club Warendorf wollen in einer Veranstaltungsreihe die Kompetenzen und Erfahrungen ihrer Mitglieder zusammenführen und einbringen, um Ihnen tiefere Einblicke in bestimmte Berufsfelder zu geben und über Aussichten und Karrieremöglichkeiten zu informieren. Die ehrenamtlichen Referenten kommen aus der Berufspraxis und sind in leitenden Positionen oder als Selbstständige tätig.

Sie werden unterstützt von Beratern der Agentur für Arbeit Ahlen-Münster und – das ist das Besondere unserer BIT – von „Junior-Referenten“, die noch im Studium/in der Ausbildung oder schon Berufsanfänger sind. Hier kann man im O-Ton wertvolle Informationen über Studien- und Ausbildungsgänge und sehr persönliche Erfahrungen und Tipps erhalten. Durch die Kombination von Referenten aus Praxis, Berufsberatung und Studium werden wir Ihnen umfassende Informationen über mehr als 30 Berufsfelder bieten, die Ihre individuellen Entscheidungen unterstützen und sicherer machen sollen.

Die Pandemie durch COVID-19 veranlasst uns, innovative Wege in der BIT-Durchführung zu beschreiten: Die Darstellung der verschiedenen Berufsfelder wird erstmalig digital-gestützt über Zoom erfolgen. So soll gewährleistet werden, dass die BIT über das 15. Jahr hinaus in ununterbrochener Abfolge fortgeführt werden kann.

Wir sind überzeugt, mit der angebotenen Veranstaltungsreihe einen wichtigen Beitrag zur Absicherung Ihrer persönlichen beruflichen Entscheidung leisten zu können und freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Dr. Norbert Nottebaum, Rotary Club Warendorf
Dr. Thomas Dorsel, Lions Club Warendorf

INHALT TERMINE

Vorwort	3
Inhalt	4
Übersicht Veranstaltungen	5
Montag, 22.02.2021, 11.30 Uhr	
Auftaktveranstaltung	6
Montag, 22.02.2021	
Zulassungsverfahren für das Studium 16.30 Uhr	7
Freiwilliges Soziales Jahr 18.00 Uhr	8
Auslandsaufenthalte weltweit 18.00 Uhr	9
Dienstag, 23.02.2021, 18.00 Uhr	
Design, Marketing	10
Soziale Arbeit	11
Medien	12
Mittwoch, 24.02.2021, 18.00 Uhr	
Naturwissenschaften	13
Duales Studium	14
Psychologie	15
Donnerstag, 25.02.2021, 18.00 Uhr	
Medizin, Zahnmedizin	16
Wirtschaftswissenschaften	17
Architektur und Bauingenieurwesen	18
Montag, 01.03.2021, 18.00 Uhr	
Kommunalverwaltung	19
Finanzverwaltung	20
Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	21
Techn.-/Ingenieurwissenschaftliche Berufe	22
Dienstag, 02.03.2021, 18.00 Uhr	
Lehramt	23
Informationstechnologie, Datenverarbeitung	24
Forst- und Landwirtschaft, Gartenbau	25
Mittwoch, 03.03.2021, 18.00 Uhr	
Bank- und Versicherungswesen	27
Logistik und Touristik (Duales Studium)	28
Landespolizei	29
Handel- und Industrie	30
Donnerstag, 04.03.2021, 18.00 Uhr	
Arbeitgeber Bundeswehr	31
Veterinärmedizin	33
Rechtswissenschaften	34
Karriere im Handwerk	35
Wir stellen uns vor	36
Impressum	38

ÜBERSICHT THEMENBEREICHE



Studium

Zulassungsverfahren für das Studium
freiwilliges Soziales Jahr
Auslandsaufenthalte weltweit
Duales Studium



Handwerk | Grüne Berufe

Forst- und Landwirtschaft, Gartenbau
Karriere im Handwerk



IT | Computer | Medien

Design | Marketing
Informationstechnologie | Datenverarbeitung
Medien



Gesundheit | Naturwissenschaften

Medizin | Zahnmedizin
Naturwissenschaften
Psychologie
Veterinärmedizin



Verwaltungen | Banken | Versicherungen

Arbeitgeber Bundeswehr
Bank- und Versicherungswesen
Finanzverwaltung
Kommunalverwaltung
Landespolizei



Freie Berufe

Architektur | Bauingenieurwesen
Rechtswissenschaften
Steuerberatung | Wirtschaftsprüfung
Techn.-/Ingenieurwissenschaftliche Berufe



Soziales

Lehramt
Soziale Arbeit



Industrie | Dienstleistung

Handel- und Industrie
Logistik und Touristik (Duales Studium)
Wirtschaftswissenschaften

AUFTAKT- VERANSTALTUNG



ZULASSUNGS- VERFAHREN AGENTUR FÜR ARBEIT



MONTAG
22.02.21

11.30 Uhr

Mariengymnasium
Von-Ketteler-Straße 15 | Warendorf

MONTAG
22.02.21

16.30 Uhr

Wir müssen streiten – und zwar um die besten Argumente ...

... in diesem Bewusstsein ging Peter Horstmann im Kommunalwahlkampf 2020 in Warendorf seinen Weg. Sein Ziel: Bürgermeister der Stadt Warendorf zu werden. Er hat es mit überwältigender Mehrheit erreicht. Damit war er aber nicht am Ende des Weges, sondern erst am Beginn, die Zukunft seiner Heimatstadt mitzugestalten.

Peter Horstmann ist 1986 in Warendorf geboren. Nach Kindergarten und Grundschule besuchte er das Gymnasium Laurentianum und absolvierte dort 2006 das Abitur. Seinen Zivildienst leistete er anschließend im Pflegedienst in der Raphaelsklinik Münster.

Danach entschied er sich 2007 zunächst in Münster und anschließend im nordspanischen Pamplona sowie in Berlin Jura zu studieren. An der Humboldt Universität Berlin legte er 2013 sein Erstes Staatsexamen mit Prädikat ab. Sein weiterer beruflicher Weg führte ihn von Berlin nach Düsseldorf. Für sein zweijähriges Referendariat ging er 2014 nach Hamburg und 2015 für drei Monate nach Washington D.C in die Deutsche Botschaft. 2016 bestand er sein Zweites Staatsexamen, ebenfalls mit Prädikat.

Nach dem Zweiten Staatsexamen war er für zwei Jahre in Düsseldorf als Rechtsanwalt mit dem Schwerpunkt Patentrecht tätig. Von 2019 bis zu seinem Amtsantritt als Bürgermeister der Stadt Warendorf arbeitete er als Regierungsrat bei der Bezirksregierung Münster im Dezernat „Öffentliche Gesundheit“.

Was bewegt einen jungen Warendorfer, dem sich nach zwei glänzenden Examina und mit einer beachtenswerten Bildungsbiografie viele berufliche Perspektiven bieten, Bürgermeister seiner Heimatstadt zu werden? Welche Zielsetzungen hat er, welche Voraussetzungen muss er aus seiner Sicht dafür mitbringen? Darüber wird Bürgermeister Peter Horstmann in einem Kurzreferat berichten und steht anschließend für Fragen aus dem Auditorium gern zur Verfügung.

Referent

Peter Horstmann
Bürgermeister der Stadt Warendorf



So geht's – Zulassungswege ins Studium

Mehr als 18.000 verschiedene Studiengänge gibt es in Deutschland. Sich da zu orientieren und zu entscheiden ist nicht einfach. Zudem unterscheiden sich die Zulassungsverfahren der einzelnen Studienfächer und Hochschulen teilweise erheblich. Deshalb gibt es bei der Studienplatzbewerbung häufig viele Fragen:

- Wie ist die Zulassung bei den zulassungsbeschränkten Studiengängen geregelt?
- Hilft mir eventuell ein FSJ meinem Wunschstudiengang einen Schritt näher zu kommen?
- Kann ich auch ohne die Traumnote von 1,0 einen Studienplatz für ein Humanmedizinstudium erhalten?
- Wirkt sich eine Wartezeit auf meine Abi-Note aus?
- Was zählt überhaupt als Wartezeit?
- Wer ist Anton und was ist das Dialogorientierte Serviceverfahren?
-

Wenn Sie auf all diese Fragen keine Antwort parat haben, sind Sie bei uns richtig. Wir, die Studien- und Berufsberatung der Agentur für Arbeit Ahlen-Münster, bringen Licht in den Zulassungsdschungel an deutschen Hochschulen. In unserer Informationsveranstaltung stellen wir Ihnen die Schritte von der Bewerbung bis zur Immatrikulation vor. Gerne gehen wir auch auf Ihre individuellen Fragen ein.

Referentin und Referent
Mechthild Jürgens und Jörg Schulte
Team akademische Berufe der
Agentur für Arbeit, Warendorf



Ahlen-Muenster.Berufsberatung@arbeitsagentur.de

FREIWILLIGES SOZIALES JAHR



AUSLANDS- AUFENTHALTE WELTWEIT



MONTAG
22.02.21

18.00 Uhr

MONTAG
22.02.21

18.00 Uhr

Nach der Schulzeit erst einmal etwas Praktisches machen?

Schauen, wo es beruflich hingehen kann? Sich ein Jahr für andere einsetzen, eigene Stärken entdecken und dabei neue Menschen kennenlernen?

Das sind nur einige von vielen guten Gründen sich für ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) oder einen Bundesfreiwilligendienst (BFD) zu entscheiden. Ein Freiwilligendienst ist ein Orientierungsjahr, in dem du dich persönlich weiter entwickeln kannst.

Im praktischen Einsatz in einer sozialen Einrichtung übernimmst du unter Anleitung eigenständige Aufgaben und gewinnst einen vollständigen Einblick in das jeweilige Berufsfeld. Gleichzeitig kannst du dich in sinnvoller Weise engagieren. Die Einsatzmöglichkeiten sind vielfältig! Die FSD Bistum Münster gGmbH bietet in über 800 unterschiedlichen Einrichtungen Plätze für ein FSJ oder einen BFD mit ganz verschiedenen Aufgaben.

Außerdem besuchst du regelmäßig Bildungsseminare, die dir Gelegenheit bieten, dich mit anderen Freiwilligen über eure Erfahrungen auszutauschen. Neben der Reflektion über die Arbeit kannst du deine persönlichen Kompetenzen weiterentwickeln und die Inhalte der Seminar mitgestalten.

Ein Freiwilligendienst lohnt sich auf jeden Fall, neben Taschengeld und Sozialversicherung sind es die Erfahrungen und die entstehenden Freundschaften, die diese Zeit unvergesslich machen.

Referent

Alexander Oldiges
pädagogische(r) Mitarbeiter(in)
FSD Bistum Münster



Nach der Schule ins Ausland

Erlebe das Jahr deines Lebens und gehe auf die große Reise. Mit AIFS Educational Travel kannst du deine Zukunft durch dein eigenes Gap Year gestalten.

Ob als Schüler ein Jahr an einer Schule in einem anderen Land verbringen, nach dem Abschluss als Au Pair oder Work and Traveller einen neuen Kontinent erkunden oder als Volunteer weltweit in verschiedenen Projekten helfen, all das und noch mehr ist in 22 Ländern möglich. AIFS hat eine Vielzahl an Programmen, mit denen du die Welt erkunden und dich persönlich weiterentwickeln kannst.

Die Abenteuer, die Erfahrungen und die Inspiration, die du erlebst, werden dich dein ganzes Leben lang prägen. Auch für deinen späteren beruflichen Lebensweg wird deine Zeit im Ausland bereichernd und voller Vorteile sein.

Unsere Programme für die Reise deines Lebens:

Adventure Trips, Au Pair, Auslandpraktikum, Farm and Travel, Freiwilligenarbeit, Homestay & Tutoring China, Ranchwork and Travel, Schüleraustausch, Sommerjobs in den USA (Camp America), Sprachaufenthalt, Studieren im Ausland, Surfcamps, Work and Travel

Schulenglischkenntnisse werden vorausgesetzt.

Referentin

Monika Laumann
Beraterin bei AIFS, Glandorf und Bonn



DESIGN MARKETING



SOZIALE ARBEIT



DIENSTAG
23.02.21

18.00 Uhr

DIENSTAG
23.02.21

18.00 Uhr

Such! Idee statt Zufall.

Design ist Aussehen. Design ist Inhalt. Design ist Botschaft. Wer einen Designer/Marketer beauftragt, möchte besonders wirkungsvoll kommunizieren. Er gibt dir seine Zielbeschreibung und setzt dich auf eine Fahrt. Du als Designer/Marketer nimmst wie ein perfekt ausgebildeter Spürhund die Fahrt auf und verfolgst sie hartnäckig bis zum Erfolg.

Mit riesigem Allgemeinwissen, unbändiger Leidenschaft und immerwährender Neugierde prüfst du irrsinnig viele Lösungsmöglichkeiten. Bis der Kern vor dir liegt: die Botschaft. Mach es richtig statt nur schön, schalte den Zufall aus, konzentriere dich auf die Idee. Formuliere sie punktgenau. Gestalte sie perfekt für die Zielgruppe. Transportiere sie in den richtigen Medien. Der Erfolg gibt dir Recht. Design und Marketing sind sehr komplexe Berufsfelder, die für viele Talente Entfaltungsmöglichkeiten bieten. Tauche mit uns Pilotfischen ein in die Welt des Designs: erfahre mehr über den intensiven Alltag und die genialen Momente in unserem Job!

Referentin

Cornelia Köster

Geschäftsführung Pilotfisch Werbeagentur,
Warendorf

N.N.

Berufsberatung Agentur für Arbeit
Ahlen-Münster



Ausbildungsziel: Sozialarbeiter*in (BA) und Sozialarbeiter*in (MA)

Soziale Arbeit versteht sich als Profession, die wissenschaftsfundiert bestrebt ist, praktische soziale Probleme Einzelner, in Gruppen und im Gemeinwesen zu lösen, zu lindern oder zu verhindern. Soziale Arbeit als Fachdisziplin wird überall dort benötigt, wo Kinder, Jugendliche und Erwachsene in eine soziale Krisenlage geraten, Konflikte in sozialen Gemeinschaften entstehen oder Formen der außerschulischen Bildung persönliche Entwicklungshilfe und Lernangebote erfordern. Soziale Arbeit ist zudem in den Aufgabefeldern der Rehabilitation, Eingliederung und Integration tätig. Seit 2001 ist Soziale Arbeit auch in Deutschland durch die Hochschulrektorenkonferenz (HRK) und die Kultusministerkonferenz (KMK) offiziell als Fachwissenschaft anerkannt.

Referentin und Referent

Daniel Bögge

Leiter des Sachgebietes Soziale Prävention
und frühe Hilfen im Amt für Kinder, Jugendliche
und Familien des Kreises Warendorf

Lara Beyer

Trainee des Amtes für Kinder, Jugendliche und
Familien des Kreises Warendorf



MEDIEN



NATURWISSENSCHAFTEN



DIENSTAG
23.02.21

18.00 Uhr

MITTWOCH
24.02.21

18.00 Uhr

Die Medienwelt übt eine ganz besondere Faszination aus. Kritische Begleitung der Lokalpolitik in der Tageszeitung vor Ort oder die Live-Berichterstattung in Rundfunk und Fernsehen. Alle Medien sind heute natürlich im Bereich social media aktiv. Das Arbeitsumfeld ist so spannend wie nie. Es gibt tolle Möglichkeiten Inhalte auch über die eigenen Digital-Angebote zu verbreiten. Die fundierte Basis für diese Medienarbeit wird immer in einer umfassenden Ausbildung gelegt.

In der Regel wird ein Universitätsstudium dem Volontariat bei einem Printmedium oder einem Lokalradio vorgeschaltet. Neben dem soliden Handwerk gehören aber noch viele emotionale Eigenschaften zu einem guten Journalisten/innen: Begeisterungsfähigkeit, Leidenschaft, Mut und Geradlinigkeit. Erfahrene Medienprofis aus der Praxis sowie junge Menschen am Anfang ihres journalistischen Werdegangs werden aus ihrer Sicht berichten.

Referentinnen und Referenten

Andrea Benstein

Leiterin Studio Münster, WDR

Peter Wild

Leiter der Lokalredaktion Warendorf
„Die Glocke“

Kirstin Oelgemöller

„Die Glocke“

Frank Haberstroh

Radio WAF

N.N. Volontär



Die Naturwissenschaften decken ein breites Spektrum an unterschiedlichen Disziplinen ab. Die klassischen Bereiche – allen Schülern aus ihrem Schulleben bestens bekannt – sind Biologie, Chemie, Physik und Mathematik. Das Studium eines dieser Fächer – insbesondere der Biologie und der Chemie – bietet eine solide Grundlage für die Spezialisierung auf hochmoderne Forschungsrichtungen wie Gentechnologie, Biotechnologie, Nanotechnologie, Genomik, Proteomik, Bionik, Bioinformatik u.v.a. Die breite Basis dieser Studiengänge eignet sich auch für Schüler, die sich durch ihre Studienfachwahl noch nicht auf ein engeres Berufsfeld festlegen wollen.

Als Grundlagenwissenschaften aller modernen Techniken bieten sich insbesondere für Mathematiker, Physiker und Chemiker vielfältige Berufsmöglichkeiten in der Industrie, an Hochschulen und Forschungseinrichtungen, in behördlichen Einrichtungen und bei vielen anderen Arbeitgebern. Für Biologen stehen ebenfalls viele Berufsfelder offen, auch wenn sie in diesen oft mit anderen Disziplinen konkurrieren.

Referenten

Dr. Friedhelm Vogel

Dipl. Biologe

Dr. Florian Ludwig

Dipl. Biologe

Robert Vornhusen

Physikstudent

Stephan Sonntag

Dipl. Chemiker



DUALES STUDIUM



PSYCHOLOGIE



MITTWOCH
24.02.21

18.00 Uhr

MITTWOCH
24.02.21

18.00 Uhr

„Duales Studium“ Ausbildung, Studium – oder beides?

Die GEA Westfalia Separator Group GmbH bietet mit dem dualen Studium eine besondere Perspektive: abgeschlossene Ausbildung, gute Integration in das Unternehmen sowie ein engagiertes Studium.

Zu den Studiengängen gehören Bachelor of Engineering Maschinenbau, Wirtschaftsingenieurwesen, Maschinenbau, Mechanische Verfahrenstechnik, Mechatronik und Technische Redaktion und Projektmanagement mit den Abschlüssen Bachelor of Science, Elektrotechnik, Fachinformatiker/-in Bachelor und Betriebswirt/-in VWA/Bachelor.

Die HAVER & BOECKER OHG bietet Abiturienten duale Studiengänge in diversen Fachrichtungen an. Für HAVER & BOECKER hat die Berufsausbildung hohe Priorität, da die Ausbildung eigener Nachwuchskräfte eine wichtige Zukunftssicherung darstellt. Der enge Kontakt in die Praxisbereiche bietet eine hohe Entscheidungssicherheit für den späteren beruflichen Einsatz. Im kaufmännischen Studium kann zwischen Wirtschaft und Wirtschaftsingenieurwesen gewählt werden. Technikinteressierten Schülern bietet HAVER & BOECKER die Studiengänge Mechatronik und Elektronik an. Die HAVER Academy kooperiert mit namhaften Hochschulen und Bildungspartnern der Region, wie der FH Südwestfalen und der FH Bielefeld. Das Studienkonzept erfolgt in Präsenzveranstaltungen und Kommunikation- und Lernplattformen. Die Dauer beträgt zwischen 6 und 9 Semestern. Auslandseinsätze sind als Erweiterung möglich und werden individuell vereinbart.

Referenten

Prof. Peter Degen
Hochschule Hamm-Lippstadt

Michael Steinkamp
GEA Westfalia Separator Group GmbH, Oelde

Shane Homeyard
HAVER & BOECKER OHG, Oelde

N.b.
NN: Studierende GEA und Haver & BOECKER



Das Gebiet der Psychologie übt auf viele Menschen eine Faszination aus - Schlagworte wie „Persönlichkeitsstörungen“, „Sigmund Freud“ und „Werbe-psychologie“ kommen einem dabei unter anderem in den Sinn. Und irgendwie kennt sich ja jede/r ein bisschen mit dem Thema aus - oder findet es zumindest spannend.

Den wenigsten Interessierten ist dabei klar, welche Themenspektren die Psychologie bietet und was das Fach Mathematik damit eigentlich zu tun hat. Zu diesen Fragen und den vielfältigen Berufen, in denen Psychologen heute arbeiten, soll ein Überblick gegeben werden. Zudem sprechen wir darüber, welche Voraussetzungen Sie mitbringen sollten und welche Qualifikationen Sie über das Studium hinaus noch brauchen werden.

Psychologinnen berichten aus ihren Berufsfeldern:

- Was machen Psychologen?
- Studium (Voraussetzungen, Schwerpunkte, Abschlüsse)
- Berufschancen
- Weiterbildung zum Psychotherapeuten
- Weitere Informationsmöglichkeiten ...

Referentinnen

Prof. Dr. Regina Jucks
Dipl.-Psych,
Westfälische-Wilhelms-Universität Münster

Alexandra Kurlovich
Dipl.-Psych,
niedergelassene psychologische Psychotherapeutin

Claudia Dorsel
M.Sc. (Psychologie),
Psychologische Psychotherapeutin i.A. Uni Münster

Johanna Lehmkuhler
stud. psych. (7. Semester, University of Twente, Enschede)

Berufsberatung Agentur für Arbeit
Ahlen-Münster



MEDIZIN ZAHNMEDIZIN



WIRTSCHAFTS- WISSENSCHAFTEN (BWL/VWL)



DONNERSTAG
25.02.21

18.00 Uhr

DONNERSTAG
25.02.21

18.00 Uhr

Gesund zu bleiben oder zu werden zählt zu den höchsten Prioritäten unserer Gesellschaft. Das Arztbild in der Öffentlichkeit erfährt in Zeiten medizinisch-ethischer Konflikte, bei der schmerzhaften Vermittlung einer Beschränkung von Ressourcen im Gesundheitswesen wie auch unter der vermehrten Einflußnahme bürokratischer Mechanismen auf das sensible Arzt-Patient-Verhältnis eine zunehmend differenzierte Betrachtung.

Es gibt heute mehr und mehr Studienabsolventen, die sich später einer nichtärztlichen Tätigkeit zuwenden, beispielsweise in der Pharmaindustrie. In manchen Gebieten Deutschlands werden Ärzte im Ausland angeworben, so dass heute von einem „Ärztmangel“ gesprochen wird.

Der Beruf erfordert neben dem medizinischen Wissen unbedingt zusätzliche Fähigkeiten wie hohe soziale Kompetenz, Organisations-, Team- und psychisch-physische Belastungsfähigkeit. Im beruflichen Selbstvertrauen sollte offene Empathie mit dem Patienten deutlich werden.

Referentinnen und Referenten

Dr. med. Thomas Dorsel
Facharzt für Innere Medizin, Kardiologie
und Intensivmedizin
Chefarzt a.D., Josephs-Hospital Warendorf

Dr. med. Cornelia Dorsel
Ärztin in Weiterbildung (Innere Medizin),
St. Josefskrankenhaus Freiburg im Breisgau

Karin Dercks
cand. med. 8.Semester, Uni Münster

Dr. med. Andreas Menkhoff
Facharzt für innere Medizin, Warendorf

Dr. med. dent. Andrea Sievers
niedergelassene Zahnärztin, Warendorf



Die Globalisierung und die damit verbundenen rasanten Entwicklungen in der Arbeits- und Berufswelt stellen große Herausforderungen für die Führungskräfte von morgen dar. Qualifiziertes betriebs- und volkswirtschaftliches Wissen ist unverzichtbar, um sich im zunehmend komplexeren Wirtschaftsgeschehen zu behaupten. Während die moderne Betriebswirtschaftslehre sich mit der Führung und Steuerung von Unternehmen mit Hilfe des umfangreichen betriebswirtschaftlichen Instrumentariums beschäftigt, versucht die Volkswirtschaftslehre, die fundamentalen Erkenntnisse über Zusammenhänge und Abläufe der Gesamtwirtschaft zu erklären. Wegen der engen Verflechtung der heutigen Weltwirtschaft sind beide Disziplinen mehr und mehr durch internationale Aspekte geprägt.

Referenten

Rainer Reisloh
Dipl.-Betriebswirt
Mitglied der Geschäftsführung der
Deutschen Reiterlichen Vereinigung, Warendorf

Martin Suttorp
Unternehmensberater

N.b.
Student/in BWL



ARCHITEKTUR UND BAUINGENIEUR- WESEN



KOMMUNAL- VERWALTUNG



DONNERSTAG
25.02.21

18.00 Uhr

MONTAG
01.03.21

18.00 Uhr

Architektur und Bauingenieurwesen sind als Einheit zu betrachten. Die Architektur übernimmt den Part Entwurf und Gestaltung von Gebäuden. Das Ingenieurwesen beschäftigt sich mit dem tragfähigen Gerüst, der Konstruktion von Häusern, Großprojekten und Brückenbauten. Die Palette der Möglichkeiten im Berufsleben ist groß: Architekt, Innenarchitekt, Denkmalpfleger oder Städteplaner bzw. Bauingenieur im planenden Ingenieurbüro oder in der Baufirma sind nur einige Beispiele dieses vielseitigen Berufsfeldes. Diese Studiengänge an Fachhochschulen oder Technischen Universitäten näher zu erläutern, die Berufsmöglichkeiten und -aussichten zu diskutieren, ist unser Beitrag.

Referenten

Carl Altefrohne

Dipl.-Ing. Architekt, M.Sc., Warendorf

Benedikt Eggersmann

Dipl.-Ing., Bauingenieur TU, Warendorf

N.b.

Student Bauingenieurwesen

Berufsberatung Agentur für Arbeit

Ahlen-Münster



Was Du machst – entscheidet!

Entscheide Dich für ein Duales Studium im öffentlichen Dienst. Der öffentliche Dienst bietet mit seinen vielfältigen Einsatzmöglichkeiten eine abwechslungsreiche und dabei sichere Zukunftsperspektive. Während des Studiums verdienst Du schon Dein eigenes Geld und lernst in den Praxisabschnitten zum Beispiel die Ordnungs-, Leistungs- oder Personalverwaltung kennen. Das Duale Studium an der Hochschule für Polizei und öffentliche Verwaltung NRW bereitet Dich über drei Jahre so auf die Tätigkeiten im öffentlichen Dienst vor, dass Du im Anschluss entsprechend deiner Neigungen eingesetzt werden kannst. Nach dem Studienabschluss mit dem Bachelor of Laws stehen Dir vielfältige Entwicklungs- und Weiterbildungsmöglichkeiten, wie beispielsweise verschiedene Masterstudiengänge, zur Verfügung. Gute Übernahmemöglichkeiten bestärken Deine Entscheidung für den öffentlichen Dienst weiter.

Die Referenten werden die Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten im öffentlichen Dienst vorstellen und bringen Euch die Aufgabenbereiche und Einsatzmöglichkeiten näher. Für darüber hinaus gehende Fragen stehen sie nach dem Vortrag gerne zur Verfügung.

Referentinnen und Referent

Alina Büning

Dipl.-Verwaltungswirtin, M. A.,
Kreisverwaltung Warendorf

Kerstin Dühlmann

Dipl.-Verwaltungswirtin, M. A.,
Kreisverwaltung Warendorf

Michael Ottmann

Leiter Haupt- und Personalamt des Kreises Warendorf

Berufsberatung Agentur für Arbeit

Ahlen-Münster



FINANZ- VERWALTUNG



STEUERBERATUNG WIRTSCHAFTS- PRÜFUNG



MONTAG

01.03.21

18.00 Uhr

MONTAG

01.03.21

18.00 Uhr

Finanzbeamter*in = langweilig, trocken, öde?!

Mit diesen Vorurteilen hat der Beruf des Finanzbeamten nichts zu tun.

Nach Beendigung des dreijährigen dualen Studienganges an der Fachhochschule für Finanzen in Nordkirchen und den Praxisphasen im Finanzamt bietet der Beruf ein vielfältiges Arbeitsangebot. Neben verschiedenen Aufgabenbereichen im Innendienst besteht ebenfalls die Möglichkeit, im Außendienst als Betriebsprüfer oder Steuerfahnder tätig zu werden. Darüber hinaus gibt es weitere Entwicklungs- und Aufstiegsmöglichkeiten.

Die verschiedenen Aufgabenbereiche werden bereits in der praxisnahen Ausbildung vermittelt, sodass ein vereinfachter Berufseinstieg stattfindet.

Neben der Anwendung rechtlicher Grundlagen mit wirtschaftlichem Verständnis beinhaltet der Beruf des Finanzbeamten auch den Umgang mit den Bürgern und die Arbeit im Team in angenehmer Arbeitsatmosphäre.

Die Referenten stellen den dualen Studiengang und die speziellen Berufsanforderungen der Finanzbeamten vor und stehen für Einzelfragen zur Verfügung.

Referentin und Referenten

Regierungsdirektor **Stephan Beckmann**

Dipl.-Finanzwirt **Johannes Zurfähr**

Dipl.-Finanzwirtin **Johanna Ruthmann**
Finanzamt Warendorf



Beide Tätigkeitsfelder bieten für junge Berufseinsteiger sehr gute Entwicklungschancen. Der Steuerberater hat neben der Umsetzung der steuer- und handelsrechtlichen Vorgaben verstärkt erhöhte Anforderungen der Mandanten und der finanzierenden Banken an betriebswirtschaftliche Beratung und fundierte Berichterstattung zu erfüllen.

Vorgestellt werden die Berufsbilder des Steuerberaters und des Steuerfachangestellten, insbesondere die Ausbildungswege und die Möglichkeiten der Weiterbildung. Neben den klassischen Wegen ist seit einigen Jahren auch der Berufseinstieg über ein duales Studium möglich. Im Bereich der Wirtschaftsprüfung haben verschärfte gesetzliche Bestimmungen zu einschneidenden Veränderungen geführt. Die Reformen betreffen auch die Ausbildung zum Beruf des Wirtschaftsprüfers.

Durch die Möglichkeit der Anrechnung von Studieninhalten auf das Wirtschaftsprüfer-Examen erlangt die gezielte Studienplanung eine besondere Bedeutung. Aufgezeigt werden die Tätigkeitsfelder des Wirtschaftsprüfers sowie die möglichen Wege zur Erlangung des Berufsexamens.

Referenten

Dipl.-Kfm. **Andreas Rose**
Wirtschaftsprüfer und Steuerberater

Dipl.-Kfm. **FH Tobias Höllmann**
Wirtschaftsprüfer und Steuerberater

NN: Studierende



TECHN.-/INGENIEUR- WISSENSCHAFTLICHE BERUFE



LEHRAMT



MONTAG

01.03.21

18.00 Uhr

DIENSTAG

02.03.21

18.00 Uhr

Ingenieur Maschinenbau/Elektrotechnik und Wirtschaftsingenieur*in

Der Maschinen- und Anlagenbau und die Elektrotechnik sind heute untrennbar miteinander verknüpft. Bedingt durch die hohen Arbeitskosten in den hochindustrialisierten Ländern erhält die Automatisierung einen weiterhin steigenden Stellenwert. Für Ingenieure ist eine enge Zusammenarbeit zwischen Elektrotechnik und Maschinenbau unter Einsatz modernster Informationstechnologie zwingend erforderlich.

Um im Wechselwirkungsbereich zwischen Kunden, Wirtschaftlichkeit und Technik die unterschiedlichen Anforderungen integrieren und Prozesse optimieren zu können, brauchen Unternehmungen und Verwaltungen Fachleute, die technische und naturwissenschaftliche Kenntnisse besitzen und auch betriebswirtschaftlich ausgebildet sind. Diese Berufsfelder decken Wirtschaftsingenieure ab.

Referenten

Dirk Münstermann

Bernd Münstermann GmbH & Co. KG
Telgte-Westbevern
Leiter der Personalabteilung

Prof. Dr. Tobias Rieke

Digitalisierung und Projektmanagement
Institut für Technische Betriebswirtschaft
Fachhochschule Münster

N.b.

Student/Studentin Maschinenbau



Die Ausbildung für eine Tätigkeit im Schuldienst gliedert sich in zwei Phasen: das Hochschulstudium und den anschließenden Vorbereitungsdienst. Nach der Neuordnung der Lehrerausbildung gibt es in NRW die folgenden Lehrämter:

In Nordrhein-Westfalen erfolgt die Lehrer(innen)ausbildung für folgende Lehramtstypen:

- Lehramt an Grundschulen,
- Lehramt an Haupt-, Real-, Sekundar- und Gesamtschulen,
- Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen,
- Lehramt an Berufskollegs,
- Lehramt für sonderpädagogische Förderung.

Interessenten für eine Lehrertätigkeit haben sich vor Aufnahme des Studiums für eines dieser Lehrämter und für die zu studierenden Fachrichtungen bzw. Fächer zu entscheiden. Diese Entscheidungen beeinflussen die Art der Ausbildung sowie die späteren Einstellungs- und Einsatzmöglichkeiten.

Die Referenten beantworten gern Ihre Fragen zur Ausbildung und zu den späteren Tätigkeitsfeldern sowie zu den erforderlichen Kenntnissen, Fähigkeiten und persönlichen Eigenschaften. Auch wenn Sie meinen den Lehrerberuf zu kennen, so erhalten Sie an diesem Abend Anregungen für Ihre Entscheidung zur Berufswahl.

Referenten

Rolf Zurbrüggen

Leiter der Volkshochschule Warendorf

Uwe Amsbeck

Konrektor Bodelschwingschule Warendorf

Udo Lakemper

Oberstudiendirektor,
Leiter Paul-Spiegel-Berufskolleg Warendorf

Tobias Mörth

Leiter der Heinrich-Tellen-Schule in Warendorf
Förderschule für geistige Entwicklung (Sonderpädagogik)

Klaus Frönd | Studiendirektor, Laurentianum

N.N. | Studienreferendar(in)

Berufsberatung Agentur für Arbeit
Ahlen-Münster



INFORMATIONSTECHNOLOGIE DATENVERARBEITUNG



FORST- UND LANDWIRTSCHAFT GARTENBAU



DIENSTAG
02.03.21

18.00 Uhr

DIENSTAG
02.03.21

18.00 Uhr

Die durchgängige Informatisierung unserer Gesellschaft hat eben erst begonnen. Zunehmend werden alle Bereiche unseres Lebens, seien es Unterhaltung, Geschäftsprozesse, Verwaltungsvorgänge oder technische Geräte von der Informationsverarbeitung durchdrungen. Dies führt zu einem hohen Bedarf an Fachkräften auf dem IT-Markt.

Die facettenreichen Ausbildungsmöglichkeiten in der IT-Landschaft haben das Ziel, Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten zur Erstellung von technischen oder betriebswirtschaftlichen Lösungen auf der Basis moderner Informations- und Kommunikationstechnologien zu verschaffen. Eine IT-Ausbildung muss einerseits die Grundkonzepte vermitteln und andererseits das Können durch das Erlernen des entsprechenden „Handwerks“ unterstützen, wobei auch die Förderung der sozialen Kompetenz ein wichtiger Ausbildungsbaustein geworden ist.

Die Referenten können gleichermaßen über Praxis, Ausbildung und Studium berichten.

Referenten

Dipl.-Betriebswirt Klaus Wagner, Gütersloh
Vorstand Modus Consult AG

Arno Kindler
Geschäftsführender Gesellschafter
EDV-Systemhaus Arno Kindler

NN: Studierende



Förster*in: Mit dem Tablet-PC in den Wald

Das Aufgabenspektrum des Försters hat sich in den letzten Jahren massiv gewandelt. Während für die Bevölkerung der Förster in Uniform noch Pfeife rauchend mit Flinte und Dackel (am langen Arm) durch den Wald spazierte, ist die Realität heute eine völlig andere. Zu den Aufgaben des Försters zählen die ordnungsgemäße Pflege des Waldes sowie die Sicherung seiner vielen ökologischen und wirtschaftlichen Funktionen. Betreuung und Beratung von Waldbesitzern sind in einer dienstleistungsorientierten Gesellschaft mit einer hohen Spezialisierung wichtige zukunftsfähige Tätigkeitsfelder. Planung, Durchführung und Kontrolle aller forstlichen Arbeiten sind weitere Module, die als Dienstleistungen von Förstern durchgeführt werden. Der aktuelle Holzboom sorgt für zusätzliche Berufsperspektiven.

Verwendung finden die Studienabsolventen sowohl in der privaten und öffentlichen Verwaltung (Forstämter, Landschaftsbehörden) als auch in der freien Wirtschaft (z.B. Dienstleistungsbereich, Holzhandel,...).

Landwirt: ein Beruf mit Zukunft

Die Landwirtschaft beschäftigt sich mit der wirtschaftlichen Nutzung und Pflege des Bodens durch Pflanzenbau und Tierhaltung. Das Studium baut auf naturwissenschaftlichen, technischen und wirtschaftswissenschaftlichen Grundfächern auf. Es gliedert sich in die Hauptrichtungen Pflanzenproduktion, Tierproduktion, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften des Landbaus sowie Landwirtschaftsentwicklung auf.

Beschäftigungsmöglichkeiten finden Agraringenieure bei landwirtschaftlichen Verbänden und Organisationen und Unternehmen der Pflanzenschutz-, Düngemittel- und Nahrungsmittelherstellung sowie der Landmaschinenindustrie. Darüber hinaus sind Agraringenieure auch in Ministerien und Behörden, in Beratungsorganisationen und als Lehrkräfte in Berufsschulen und landwirtschaftlichen Fachschulen tätig.



MITTWOCH
03.03.21

18.00 Uhr

„Grüne Kompetenz“ für Garten und Landschaft

Gärtner produzieren und vermarkten Pflanzen (Obst, Gemüse, Zierpflanzen, Gehölze) und gestalten als Landschaftsgärtner und Gartenarchitekten eine gesunde und lebenswerte Umwelt. Mit Blumen und Pflanzen verbinden die Menschen Lebensqualität und einen entspannenden Ausgleich. „Grüne Kompetenz“ beinhaltet gärtnerisches Fachwissen und Können und verlangt Ideenreichtum, Kreativität sowie den professionellen Umgang mit Geschäftspartnern und Kunden.

Im Studiengang „Gartenbau“ werden neben naturwissenschaftlichen und technischen Grundlagen der Pflanzenproduktion vor allen Dingen betriebswirtschaftliche Fächer vermittelt. Im Studiengang „Landschaftsarchitektur“ liegt der Schwerpunkt darüber hinaus auch im Bereich Pflanzenverwendung und Gestaltung. Den Absolventen bieten sich vielfältige berufliche Perspektiven in der Leitung von Unternehmen und in qualifizierten Tätigkeiten als Arbeitnehmer z. B. im Produktionsgartenbau, in der Verarbeitung und Vermarktung, in der Zulieferindustrie, in Lehre und Forschung (Fachschulen, Hochschulen), im Dienstleistungsbereich (Planungsbüros, Beratung, Journalismus) und in der staatlichen Verwaltung (Umwelt-Naturschutzbehörden, Landwirtschaftskammer).

Referentin und Referenten

Hubertus Uehre

Master sc. Gartenbauwissenschaften

Dörte Püning

Dipl. Ing. agr.

Dr. Florian Stockmann

Landwirtschaftskammer Niedersachsen,
Leiter des Forstamtes Weser-Ems



Bankkauffrau/-mann Versicherungskauffrau/-mann

Sie haben Freude am Umgang mit Menschen? Sie sind bereit, sich mit Einfühlungsvermögen auf deren Wünsche und Eigenarten mit Flexibilität einzustellen? Sie zeigen Leistungsbereitschaft, Engagement und Eigeninitiative, haben Freude an der Teamarbeit und verfügen über eine gute Allgemeinbildung? Gepflegtes Erscheinungsbild, gute Umgangsformen und die Bereitschaft zur persönlichen und beruflichen Weiterbildung sind für Sie einwichtiger Baustein für Ihre berufliche Zukunft.

Banken und Versicherungen suchen junge Menschen mit diesen Eigenschaften, die nach einer qualifizierten Ausbildung als Bankkauffrau/-mann bzw. Versicherungskauffrau/-mann wissen, wie Wirtschaft in all ihren Teilen funktioniert. Mit diesen Kenntnissen werden Sie vornehmlich in den Bereichen mit Kundenkontakt eingesetzt werden, z. B. in der Privatkunden- oder Firmenkundenbetreuung, im Wertpapiergeschäft, in den Bereichen Bausparen und Versicherungen oder Außenhandel. Je nach beruflicher Weiterentwicklung und Neigung stehen Ihnen auch Möglichkeiten z. B. im Marketing, als IT-Spezialist oder in anderen internen Bereichen offen. Durch qualifizierte Weiterbildung und Fortbildung können Sie alle Positionen bis zur Führungsspitze in einem Bankinstitut oder Versicherungsunternehmen erreichen.

Referentinnen und Referenten

Dipl.-Kaufmann Harald Lehmkuhler

Direktor Private Banking
Merck Finck Privatbankiers AG, Münster

Uwe Zimmermann

Bankfachwirt, Ausbildungsreferent
Sparkasse Münsterland-Ost

N. b.

Auszubildende(r) 2. Lehrjahr, Sparkasse Münsterland-Ost

Peter Kretschmer

Fachwirt für Versicherungen und Finanzen
Rehbaum Jacobus Assekuranzmakler GmbH, Warendorf

Berufsberatung Agentur für Arbeit
Ahlen-Münster



LOGISTIK UND TOURISTIK DUALES STUDIUM



LANDES- POLIZEI



MITTWOCH
03.03.21

18.00 Uhr

MITTWOCH
03.03.21

18.00 Uhr

Große Logistikdienstleister planen, realisieren und betreiben ganzheitliche Logistikkösungen für ihre Kunden. Die Entwicklung und Ausbildung von jungen Nachwuchskräften hat dabei für Logistikdienstleister einen hohen Stellenwert. So werden dreijährige duale Studiengänge an Hochschulen und Akademien angeboten, die mit dem akademischen Grad eines Bachelors of Arts beendet werden. Die Ausbildung ist hochschulrechtlich entsprechenden Abschlüssen der Universitäten und Fachhochschulen gleichgestellt. Von den Studenten werden Mobilität und Flexibilität, Teamfähigkeit und Kontaktfreude erwartet.

Auch die Touristik ist ein wichtiger Zweig der ständig wachsenden Dienstleistungsberufe geworden. Ferne Länder, Sonne, Mobilität und Erlebnisse prägen den Stoff, aus dem hier die Berufsträume gewebt sind. Die Tourismusbranche bietet abwechslungsreiche Berufsbilder und gute Aufstiegschancen.

Ein Tourismusexperte nimmt Stellung zu den Fragen:

- Welche Ausbildungswege bieten sich an?
- Welche Qualifikationen und Kompetenzen sind gefragt?
- Was bieten touristische Berufe für die Zukunft?

Referentinnen

Kerstin Hartmeier

Lückertz Lufthansa City Center, Telgte

Bettina Pick

HR Specialist Development/Talent Management
FIEGE Logistik Stiftung & Co. KG

Lara Sommerhage

N.b.

VWA Student



Polizei – mit Sicherheit vielfältig

Die Polizei ist eine der tragenden Säulen der deutschen Sicherheitsarchitektur und eröffnet Interessenten vielfältige berufliche Perspektiven.

In den nächsten Jahren wird es bei der Landespolizei einen großen Bedarf an Nachwuchskräften geben.

Bei der Landespolizei wird allerdings nur noch für den gehobenen Dienst (Bachelor-Studiengang) ausgebildet. Voll- oder Fachabitur sind daher bei der Bewerbung erforderlich.

Neben der Darstellung der verantwortungsvollen Aufgabenbereiche und der rechtlichen Stellung der Landespolizei als Teil der Exekutive wird ein Hauptaugenmerk im Vortrag sowohl auf die erforderlichen Kompetenzen und Voraussetzungen für den Polizeiberuf als auch auf das Bewerbungs- und Auswahlverfahren und auf das Studium und die späteren Karrieremöglichkeiten gelegt.

Referentin und Referent

Andreas Zinta

Polizeihauptkommissar

Einstellungsberater der Kreispolizeibehörde

Warendorf

Hanna Krakau

Kommissaranwärterin



HANDEL UND INDUSTRIE



ARBEITGEBER BUNDESWEHR



MITTWOCH
03.03.21

18.00 Uhr

DONNERSTAG
04.03.21

18.00 Uhr

Handel und Industrie sind zwei der größten Wirtschaftsbereiche in Deutschland. Im Handel findet nahezu alles, ob Mode, Lebensmittel oder Technikprodukte. Vor allem aber findet sich der Kontakt zu Menschen. Auf der anderen Seite ist kein Gewerbe so geprägt von betriebswirtschaftlichen Aspekten – ob im Einzelhandel, im Groß- und Außenhandel oder im E-Commerce.

Dabei ist Handel nicht nur Verkauf. Der Warenfluss von der Bestellung über den Einkauf und die Lagerung, über die Planung des Warensortiments bis zum Marketing machen diese Branche abwechslungsreich.

Die Industrie ist und bleibt das Rückgrat der deutschen Wirtschaft. Qualität, Innovation und Produktivität kennzeichnen die Professionalität und Lösungsorientierung deutscher Industrieunternehmen. Gerade in Zeiten der Klimawende kommt der Innovationskraft der Industrie entscheidende Bedeutung zu. Vielfältige technische Berufe tragen hierzu genauso bei, wie die der Industriekaufleute auf der betriebswirtschaftlichen Seite.

Referenten

Dr. Fritz Jaeckel
Hauptgeschäftsführer Industrie- und Handelskammer IHK Nord-Westfalen
N.N.



Führungskräfte der Bundeswehr – militärische und zivile Karrieremöglichkeiten

Die Bundeswehr bietet mit einer Vielzahl herausfordernder und abwechslungsreicher Tätigkeiten Frauen und Männern die Möglichkeit, Karriere in den Streitkräften oder der Bundeswehrverwaltung zu machen.

Neben der militärischen Offizierslaufbahn in den Teilstreitkräften Heer, Luftwaffe, Marine, dem zentralen Sanitätsdienst, der Streitkräftebasis und dem Cyber- und Informationsraum gibt es die Möglichkeit, eine Beamtenlaufbahn bei der Bundeswehr im gehobenen und höheren nichttechnischen und technischen Verwaltungsdienst zu absolvieren.

Ein wesentlicher Ausbildungsabschnitt im Rahmen der militärischen Offiziersausbildung ist ein Intensivstudium an den Universitäten der Bundeswehr in München oder Hamburg; dies bei vollen Bezügen. Mit über 20 verschiedenen Studiengängen bietet die Bundeswehr ein breit gefächertes Angebot im technischen, geisteswissenschaftlichen, medizinischen oder wirtschaftswissenschaftlichen Bereich.

Führungskräfte der Bundeswehrverwaltung konzentrieren sich im technischen Verwaltungsdienst auf die technischen Studiengänge, wohingegen der nichttechnische Verwaltungsdienst den Abschluss „Bachelor of Public Administration“ an der Fachhochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung in Mannheim erwirbt.

Von ihren Führungskräften im militärischen und zivilen Bereich erwartet die Bundeswehr Teamfähigkeit, hohes Verantwortungsbewusstsein, ein hohes Maß an Leistungs- und Einsatzbereitschaft, Flexibilität, Entscheidungsfreude, soziale Kompetenz und Organisationsgeschick.



DONNERSTAG
04.03.21

18.00 Uhr

Erste Informationen zu militärischen und zivilen Karriereöglichkeiten finden Sie unter:

www.bundeswehrkarriere.de

Die Referenten informieren über Einstellungsvoraussetzungen, zeigen Besonderheiten der Berufsbilder auf, stellen einige Tätigkeitsfelder vor, berichten aus der Praxis und eigenen Erfahrungen und stehen für Ihre Fragen (auch zu Ausbildungsmöglichkeiten oder zum Thema Freiwilliger Wehrdienst) gerne zur Verfügung.

Referenten

Björn Otte
Hauptmann und Karrierebeauftragter
der Bundeswehr
Berufsberatung Agentur für Arbeit
Ahlen-Münster



Der Beruf des Tierarztes/der Tierärztin ist zurzeit einem tiefgreifenden Wandel unterworfen. Die klassische Landtierarztpraxis, in der ein Tierarzt/eine Tierärztin sowohl die landwirtschaftlichen Nutztiere als auch die Hobbytiere (Kleintiere und Pferde) betreut, geht deutlich zurück.

Dafür entstehen größere Gemeinschaftspraxen und private Kliniken, in denen Pferde und Kleintiere auf einem der Humanmedizin ähnlichen Niveau betreut werden.

In der Nutztierpraxis verliert die Einzeltierbehandlung zugunsten der Bestandsbetreuung an Bedeutung. Neben diesen klassischen tierärztlichen Tätigkeiten finden immer mehr Tierärzte ihr berufliches Auskommen im Bereich der Veterinärverwaltung (Schwerpunkte: Tierseuchenbekämpfung, Lebensmittelsicherheit, Verbraucherschutz und Tierschutz), in der Pharmaindustrie (Entwicklung und Vertrieb von Medikamenten), in Labortätigkeiten und in der Lebensmittelindustrie.

Die Veranstaltung wird über die verschiedenen Schwerpunkte des tierärztlichen Berufsbildes informieren, es wird über aktuelle Entwicklungen in der Ausbildung berichtet und versucht, Perspektiven der tierärztlichen Tätigkeiten aufzuzeigen.

Referentin und Referent

Dr. Ines Stockmann
Angestellte amtliche Tierärztin, Warendorf

Dr. Stefan Bockholt
Selbständiger Tierarzt, Warendorf

N.b.

Studentin der Veterinärmedizin



RECHTS- WISSENSCHAFTEN



KARRIERE IM HANDWERK



DONNERSTAG
04.03.21

18.00 Uhr

DONNERSTAG
04.03.21

18.00 Uhr

Das Berufsbild des Juristen ist äußerst vielfältig. Die Informationsveranstaltung wird ein breites Spektrum beruflicher Möglichkeiten aufzeigen. U. a. werden die Berufsbilder des Richters, des Staatsanwaltes, des Rechtsanwaltes, des Notars, des Wirtschafts-/ Betriebsjuristen und des Verwaltungsjuristen vorgestellt. Berichtet wird über die Praxis der richterlichen Tätigkeit. Die Information über rechtsberatende Berufe wird wegen der großen praktischen Bedeutung ein Schwerpunkt der Veranstaltung sein. Ebenso werden ausführlich die Berufsmöglichkeiten für Juristen in der Verwaltung vorgestellt, denn auch die öffentliche Verwaltung ist für sie ein wichtiger Beschäftigungsbereich. Schließlich werden das Studium der Rechtswissenschaften, die aktuelle Studiensituation an den Universitäten und die Arbeitsmarktsituation für zukünftige Juristen in dieser Veranstaltung dargestellt.

Die Referenten stehen Ihnen für Fragen gerne zur Verfügung.

Referentin und Referenten

Dr. jur. Olaf Gericke
Landrat des Kreises Warendorf

Michael Amsbeck
Rechtsanwalt/Fachanwalt Arbeitsrecht
und Strafrecht, Warendorf

Andreas Horning
Richter am Oberlandesgericht Hamm

Alexni Alexander
Studentin der Universität Bielefeld



Karrierechancen mit einer Ausbildung im Handwerk

Mit einer Ausbildung im Handwerk haben Abiturienten bzw. Fachabiturienten gute Karrierechancen. Ihnen wird eine echte Alternative zum rein akademischen Studium geboten. Besonders interessant sind die vielfältigen Möglichkeiten, die handwerkliche Ausbildung mit einer Zusatzqualifikation zu verbinden. Ausbildung plus FH-Studium oder Ausbildung plus berufliche Weiterbildung z.B. als Meister. Mit diesen Zusatzqualifikationen erwarten den leistungsstarken Berufsnachwuchs anspruchsvolle Aufgaben an der Schnittstelle zwischen Betriebsführung und hochspezialisierter handwerklicher Arbeit. Auch die Übernahme von Führungspositionen ist in vielen Handwerksunternehmen eine denkbare Option. Eine besondere Chance liegt außerdem in der unternehmerischen Selbständigkeit, beispielsweise durch Betriebsübernahme. Der Meisterbrief bietet im Übrigen nicht nur die Möglichkeit, ein eigenes Unternehmen zu gründen, sondern er ist auch gleichwertig mit einem Bachelor-Abschluss. Kaum ein Wirtschaftsbereich ist so kreativ, spannend und vor allem durchlässig wie das Handwerk. Es ermöglicht den schnellen Aufstieg vom Arbeitnehmer zum Unternehmer. Und das Schöne: Vom ersten Ausbildungstag an erlebt man seinen Beruf.

Mit Handarbeit hat das Handwerk in vielen Berufen nur noch bedingt zu tun, und selbst in klassischen Handwerksberufen, bei denen man aufgrund des hohen Anspruchs an Individualität und Kreativität nie auf Handfertigkeiten verzichten wird, hat modernes technisches Know-how Einzug gehalten. Bei aller Vielfalt im Handwerk haben alle Handwerksberufe etwas gemeinsam: Im Handwerk ist man immer nah am Menschen – sei es im Team oder beim Kunden.

Referenten

Frank Tischner
Hauptgeschäftsführer der Kreishandwerkerschaft
Steinfurt-Warendorf und Handwerksmeister

N.N.
Auszubildende/Auszubildender im Handwerk
mit Fachabitur oder Abitur
Ausbildungsbotschafter des Handwerks



WIR STELLEN UNS VOR!



WIR STELLEN UNS VOR!



**0800
4555500**

gemeinsame
Telefon-Nr.

E-Mail: Ahlen-Muenster.Berufsberatung@
arbeitsagentur.de

Agentur für Arbeit Ahlen-Münster

Berufsberatung der Agentur für Arbeit

Es gibt tatsächlich Menschen, die wissen schon in der Grundschule, was sie später einmal werden wollen. Bei den meisten ist die Berufswahl aber ein langer und komplexer Prozess. Unterstützung bei der Wahl des für Sie richtigen Wegs in den Beruf finden Sie bei der Berufsberatung der Agentur für Arbeit - neutral und objektiv.

Unser Angebot richtet sich an Schüler/innen der Jahrgangsstufen 10-13. Es umfasst Informationsveranstaltungen zur Berufswahl und Studienwahl, Sprechstunden an Ihrer Schule und individuelle Beratungs- und Orientierungsgespräche. In dieser persönlichen Beratung können Sie die Aspekte für eine überlegte Entscheidung besprechen, in Ruhe einzelne berufliche Alternativen diskutieren und spätere Karrierechancen erörtern.

Wir, die Berater/-innen für akademische Berufe in Ihrer Agentur für Arbeit, arbeiten eng mit den Studienberatungen der regionalen Hochschulen zusammen. Selbstverständlich vermitteln wir Ihnen auch passende Ausbildungsplätze und duale Studienangebote. Dazu greifen wir auf Deutschlands größte Onlinebörse für Ausbildungsstellen und duale Studiengänge zurück. Gerne unterstützen wir Sie auch bei Ihren Bewerbungen und den Vorbereitungen auf Vorstellungsgespräche.

Unsere Beratungsorte:

Agentur für Arbeit Münster

Berufsberatung für akademische Berufe
Martin-Luther-King-Weg 22 | 48155 Münster

Agentur für Arbeit Ahlen

Berufsberatung für akademische Berufe
Bismarckstraße 10 | 59229 Ahlen

Agentur für Arbeit Beckum

Berufsberatung für akademische Berufe
Elisabethstraße | 59269 Beckum

Agentur für Arbeit Warendorf

Berufsberatung für akademische Berufe
Südstraße 12a | 48231 Warendorf



Was ist Lions Clubs International?

Lions Clubs International entstand in Illinois (USA) im Jahre 1917 und ist eine nahezu weltweite, parteilich und konfessionell nicht gebundene Vereinigung von ca. 1,4 Millionen Frauen und Männern, die in über 45.900 Clubs in 191 Ländern Freundschaft pflegen.

Ziel der Clubs ist es die Grundsätze des Staatswesens und guten Bürgersinns zu fördern, gegenseitige Verständigung unter den Völkern zu wecken und aktiv für die bürgerliche, kulturelle, soziale und allgemeine Entwicklung der Gesellschaft einzutreten.

Etwa ¾ der finanziellen Mittel von Lions-International gehen in die Jugendarbeit wie Schüler- und Studentenaustausch, Stipendien und ähnliches wie z. B. die Veranstaltungsreihe zur Berufsinformation. Wir unterstützen Erziehungs- und Unterrichtsprogramme wie „Erwachsen werden“ von Lions Quest und „Klasse 2000“. Dabei arbeiten wir mit zahlreichen Schulen in Warendorf und Umgebung zusammen. Im Mittelpunkt der Programme steht die Förderung der sozialen Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler sowie die Gesundheitsprävention.

www.lions-warendorf.de



Was ist Rotary International?

Rotary ist eine weltweite, parteilich und konfessionell nicht gebundene Vereinigung von ca. 1,2 Millionen Frauen und Männern, die in 31.000 Clubs in 166 Ländern Freundschaft pflegen und zur Verständigung und zum Frieden unter den Völkern beitragen wollen. Dazu soll die Dienstbereitschaft an unterstützungsbedürftigen Menschen und Gruppen einen wichtigen Beitrag leisten.

Ca. 70% der finanziellen Mittel von Rotary gehen in die Jugendarbeit. Dazu gehören internationaler Schüler- und Studentenaustausch ebenso wie die Vergabe von Stipendien. Darüber hinaus verfügt Rotary noch über die beiden Jugendorganisationen Interact (14-18jährige) und Rotaract (18-32jährige).

Auch die Vortragsreihe zur Berufsinformation, zu der wir Sie eingeladen haben, zählt zu unseren Aktivitäten im Bereich des Jugend- und Berufsdienstes.

Wenn Sie mehr über unsere Programme und über unsere geförderten Projekte wissen wollen, sprechen Sie uns einfach an.

www.RC-Warendorf.de

Layout Pilotfisch GmbH & Co. KG Markenagentur
Warendorf | www.pilotfisch.de

Druck Darpe Industriedruck
Warendorf

Herausgeber **Lions-Club Warendorf**
Dr. Thomas Dorsel
Telefon 02581 787000
E-Mail t.dorsel@googlemail.com
www.lions-warendorf.de

Rotary-Club Warendorf
Michael Ottmann
Diekamp 30
48231 Warendorf
Telefon 0176 61343904
E-Mail Michael-Ottmann@web.de

Agentur für Arbeit Ahlen-Münster
Presse und Marketing
Telefon 0251 698-555
Fax 0251 698-554
E-Mail muensterland-pressemarketing@arbeitsagentur.de



BIT

2022